

Hausmakler seit 1932

Reinigungsanleitung für Laminatböden

Ihr neuer Laminatboden ist im besonderen Maße hygienisch und extrem einfach zu reinigen:

- Staub und Verschmutzungen setzen sich an der Oberfläche nicht dauerhaft fest.
- Verschüttete Flüssigkeiten können durch die besonders vergütete Oberflächenbeschichtung nicht in den Holzwerkstoff eindringen und hinterlassen keine Flecken oder Verfärbungen.
- Selbst wasserfester Filzstift und Haushaltschemikalien lassen sich rückstandsfrei wieder entfernen.

Bei der Reinigung und Pflege beachten Sie bitte unsere Hinweise und Tipps. Dann liegt Ihnen Ihr Laminatfußboden jahrelang zu Füßen.

Laminatböden werden mit einem Mopp, Haarbese, Staubsauger oder einem gut ausgewrungenem Wischtuch gereinigt. Hartnäckige Flecken lassen sich mit Aceton reinigen.

Achtung: Zur Reinigung und Pflege keine Schmierseife, Scheuermittel, Wachs, Stahlwolle oder Politur verwenden. Stehendes Wasser ist zu vermeiden. Blumentöpfe nie direkt auf den Boden stellen (für Luftzirkulation unter dem Topf sorgen). Dampfreiniger sind nicht für die Reinigung von Laminatböden geeignet!

Die Grundreinigung erfolgt mit einem speziellen Laminatbodenreiniger, der mit einem gut ausgewrungenem Wischlappen aufgetragen wird. Durch das Nachpolieren mit einem trockenen Tuch erreichen Sie einen gleichmäßigen Glanz auf dem Laminatboden.

Für die Werterhaltung von Holzfußböden ist ein gesundes Wohnklima von ca. 50-60 % Luftfeuchtigkeit bei einer Raumtemperatur von ca. 20° C ideal. Luftbefeuchtergeräte sind bei Beginn der Heizperiode in Betrieb zu nehmen.

Es ist vorteilhaft, unter Stuhl- und Tischbeinen Filzgleiter und im Eingangsbereich Fußmatten zu verwenden. Rollen unter Sesseln und Stühlen müssen der DIN68131 entsprechen, es sind nur Belagsrollen Typ W (weich) zu verwenden.

Viel Spaß mit Ihrem neuen Boden wünscht Ihnen Ihre

Erich Rohlffs GmbH